

Pfarrblatt - Sonderausgabe Nr. 1

Seelsorgeeinheit Hohenfels

Leiter: Pfr. Claus Michelbach, PfAdm.

Kath. Pfarramt Hauptstr. 35 78355 Hohenfels

Tel.: 07557/339 Fax: 07557/929062

E-Mail: pfarramt@se-hohenfels.de

Website: www.se-hohenfels.de

Dienst- u. Bürozeiten im Pfarramt Liggersdorf:

Mo, Di, Do.: 10.00 – 12.00 Uhr nur telefonisch

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr nur telefonisch



Donnerstag, 26. März Hl. Liudger

nicht öffentlich

Hl. Messe (f. d. Armen Seelen)

20.00 Uhr Liggersdorf

Beichtgelegenheit bei Pfr. Hubert Hinz, Bad Saulgau

Freitag, 27. März

nicht öffentlich

Hl. Messe (in besonderer Meinung f. einen lieben Menschen)

SONNTAG, 29. März FÜNFTER FASTENSONNTAG Ev: Joh 11,1-45 PASSIONSZEIT

Beginn der Sommerzeit!!!

nicht öffentlich

Hl. Messe (f. d. Pfarrgemeinden; f. Albert Ströhle u. Ang.; f. Konrad u. Josefine Bosch; f. Donata Dikta)

Mittwoch, 1. April

nicht öffentlich

Hl. Messe (f. d. Verst. d. Fam. Bold/Renner)

Freitag, 3. April Herz-Jesu-Freitag

20.00 Uhr Liggersdorf

Das Allerheiligste wird zur stillen **Anbetung** ausgesetzt

Die Kirche bleibt **während der ganzen Nacht** für **Einzelbeter** geöffnet!

Samstag, 4. April Herz-Mariä-Sühnesamstag

8.30 Uhr Liggersdorf

Ende der Eucharistischen Anbetungsnacht

Heute am Samstag können Palmstecken und- zweige in die Kirche in Liggersdorf gebracht werden. Sie werden morgen gesegnet. Ab Nachmittag des Palmsonntags sind sie zur Abholung bereit!

PALMSONNTAG, 5. April Beginn der HEILIGEN WOCHE

Matthäus-Passion 26,14 - 27,66

Hinweise im Gotteslob: 302

10.00 Uhr Die Glocken laden uns zum Gebet zu Hause ein.

nicht öffentlich

Hl. Messe (f. d. Pfarrgemeinden; f. Wendelin u. Franz Haak, Klothilde u. Otto Fischer; f. Karl Wildmann u. Karl Keller; f. Sofie u. Emil Keller u. Ang.)

Liebe Christen in unserer Seelsorgeeinheit,

die Corona-Pandemie hat nun auch unser Leben erreicht und verändert vieles. Im öffentlichen Leben und so auch im kirchlichen Leben müssen die Veranstaltungen abgesagt werden. Leider können wir derzeit keine öffentlichen Gottesdienste feiern. Es sollen, um eine Ausweitung des Virus hinauszuzögern, möglichst direkte soziale Kontakte vermieden werden. Deshalb werden alle bereits angekündigten Gottesdienste ohne physische Teilnahme von Gläubigen gefeiert, und andere Veranstaltungen entfallen bis auf weiteres.

Die Erstkommunionfeier wird verschoben, ebenso bereits angemeldete Taufen und Trauungen.

Für **Bestattungen** gilt dass sie nur im kleinsten Familienkreis gehalten werden (maximale Personenzahl 10), dass anschließend kein Seelenamt stattfinden wird, und auch ein gemeinschaftliches Totengebet in unseren Kirchen nicht möglich ist.

Bitte schauen Sie immer wieder auf die Homepage unserer Seelsorgeeinheit www.se-hohenfels.de , um die neuen Entwicklungen zu verfolgen.

Ich feiere jeden Tag die Heilige Messe (nicht öffentlich) und werde dabei auch für die ganze Seelsorgeeinheit beten und der Verstorbenen gedenken, für die eine Messe am treffenden Tag bestellt wurde. Wenn jemand eine **Messintention** gerne verschieben möchte, ist das selbstverständlich möglich. Bitte melden Sie sich dann im Pfarrbüro.

An Sonntagen und auch an Werktagen können im Fernsehen (K-TV und EWTN), per Internet-Livestream (domradio.de, ewtn.de und viele mehr) oder per Radio Horeb Gottesdienste mitgefeiert werden. Wir dürfen glauben, dass Christus, auch wenn wir ihn bei Fernseh- oder Radiogottesdiensten nicht wie sonst in der Kommunion empfangen können, wenn wir mit offenem Herzen bei ihm sind, uns tiefe Gemeinschaft mit ihm schenkt. Das nennt man in der Tradition der Kirche „**geistliche (oder geistige) Kommunion**“.

Unsere **Kirchen** in Hohenfels und in Winterspüren sind auch weiterhin täglich **geöffnet**, damit den Gläubigen die Möglichkeit der Anbetung Christi im Altarsakrament bleibt. Auch dürfen wir weiterhin aus den großen Weihwasserbehältern in den Kirchen gesegnetes Wasser für unsere Häuser und die Gräber unserer Lieben mitnehmen.

Der Empfang des **Bußsakramentes** (Beichte) bleibt im Beichtstuhl in der Pfarrkirche in Liggersdorf möglich, da eine Glasscheibe am Gitter Priester und Beichtende trennt. Bitte vereinbaren Sie mit mir einen **individuellen Beichttermin**, damit andere Personen nicht unmittelbar im Anschluss den Beichtstuhl betreten, sondern jeweils die Möglichkeit zum Lüften und Reinigen desselben gegeben ist. Wer keine Möglichkeit hat, die Beichte zu empfangen (z. B. aufgrund von Krankheit), soll einen inneren Akt der Reue erwecken mit dem Wunsch, das Sakrament baldmöglichst zu empfangen.

Für weitere seelsorgliche Anliegen können Sie mich gerne telefonisch über das Pfarrbüro 07557/339 oder per Mail erreichen: pfarrer@se-hohenfels.de. Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit, eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen.

Das Pfarrbüro bleibt für Publikumsverkehr bis auf weiteres geschlossen! Nehmen Sie mit uns stets telefonisch oder per E-Mail Kontakt auf: pfarramt@se-hohenfels.de

Gottes Segen und Schutz wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Claus Michelbach

Pfarrgemeinderatswahl

Der Termin zur Wahl der Pfarrgemeinderäte in der Erzdiözese Freiburg am 22. März 2020 wird aufgehoben und als **neuer Termin** der **5. April 2020** festgelegt. Die Frist zur Vornahme der Online-Wahl verlängert sich somit bis zum 3. April 2020 und Briefwahlanträge können bis zum Ablauf des 1. April 2020 gestellt werden.

Die Frist zur Abgabe der Briefwahlunterlagen wird bis zum 5. April 2020, 12.00 Uhr verlängert.

Die Erzdiözese Freiburg hat für die Pfarrgemeinderatswahl festgelegt, dass die Wahl **nur** noch per **Briefwahl** oder durch **Online-Wahl** möglich ist. Es wird also nicht möglich sein, direkt vor Ort in einem Wahllokal zu wählen. Briefwahl muss beantragt werden. Der Antrag dafür war schon in der Wahlbenachrichtigung vom Ordinariat enthalten, die alle Wahlberechtigten bekommen haben. Dieser muss an das Pfarrbüro gesandt werden.

Die Anleitung zur Online-Wahl findet sich in der Wahlbenachrichtigung durch das Ordinariat, die alle Wahlberechtigten erhalten haben. Die Durchführung ist einfach – und von daher sehr zu empfehlen. Wenn sich jemand mit dem Computer nicht gut auskennt, mögen Angehörige behilflich sein.